

Das wöchentliche GMG-Bulletin

10. März 2024

Der beste Film, den du je gesehen hast

Meine lieben Freunde,

wir haben an dieser Stelle über das Werkzeug der Visualisierung gesprochen, eines der vielen Instrumente, die uns das Leben auf dem Weg zur Heiligen Erfahrung mitgegeben hat. Und in der vergangenen Woche haben wir untersucht, wie der Prozess funktioniert, metaphysisch gesprochen, ganz ähnlich wie die Teile eines Puzzles zusammensetzen.

Schauen wir uns jetzt eine einfache Technik an, mit der ich den Prozess der Visualisierung in meinem Leben angewendet habe. Der Prozess selbst dient natürlich als ein Werkzeug, um das Leben zu erschaffen, das wir uns immer gewünscht haben.

Wenn ich diesen Prozess anwenden möchte, erschaffe ich als Erstes einen kurzen "Film" in meinem Kopf, der zeigt, was ich erleben möchte. Als mein erstes Buch veröffentlicht wurde, habe ich zum Beispiel einen kleinen "Film" kreiert, in dem ich mein Postschließfach öffnete und die Briefe reihenweise herausfielen. Mehr gab es nicht zu sehen. Nur eine 20-sekündige Visualisierung... eine Nahaufnahme meiner Hand, die das Schließfach öffnet, und Briefe, die buchstäblich auf den Boden herausfallen, weil sie darin so eingezwängt sind... das war alles, was ich machen musste.

Jeden Abend und jeden Morgen ließ ich den Film in meinem Kopf immer wieder ablaufen, etwa zehn oder fünfzehn Mal. Ich "sah" ihn immer wieder mit meinem inneren Auge auf der Filmleinwand meines Geistes.

Natürlich passierte zunächst nichts. Ich ging zu meinem Postschließfach und fand meine übliche Post, Werbeflyer, Rechnungen, die Gratiszeitung usw., aber nichts von einem Leser des Buches.

Dann, etwas später - vielleicht zwei oder drei Wochen - trudelten ein oder zwei Briefe ein. An dieser Stelle brauchte ich etwas Geduld ... denn sieben Wochen später sah die Sache ganz anders aus. Eines Tages öffnete ich das Schließfach und tatsächlich, genau wie in meinem "Traum", fiel die Post heraus auf den Boden.

Das passierte dann jeden Tag, bis der Postbeamte mir einen Zettel in den Briefkasten legte und mich fragte, ob ich nicht freundlicherweise einen größeren Briefkasten mieten könnte, weil der Angestellte nicht alle meine Post in den

bisherigen hineinbekommen konnte und er die meiste Post für mich am Schalter aufbewahren musste.

Finde also einen Zeitpunkt, an dem dein Geist nicht mit etwas Anderem beschäftigt ist. Bei mir sind das fast immer die letzten Momente vor dem Einschlafen und die ersten Momente nach dem Aufwachen. Dann " spul den Film ab" und schau dir die Szene an, die du geschaffen hast. Spiele deinen kleinen "Plot" immer und immer wieder ab.

In unserer nächsten Ausgabe werden wir über eine besondere magische Zutat sprechen, die du deinem "Film" beifügen kannst und die ihn zu einem sehr mächtigen Instrument macht. Und wir werden auch über etwas sprechen, das du loslassen kannst. Verpasse also nicht das Ende dieser Serie von Beiträgen über Visualisierung, nächste Woche.

Umarmungen und Liebe,

Neale

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Neale', with a stylized, cursive script.

Die Übersetzung des Textes ins Deutsche hat Heinz durchgeführt. Danke.

Humanity's Team Deutschland